

Hausaufgabenkontrolle

Beitrag von „Aina“ vom 5. Oktober 2006 23:22

Hallo,

wie macht ihr es mit dem HA-Einsammeln/ Kontrollieren? Ich habe eine erste Klasse, mich interessiert es aber auch, wie es in 2 bis 4 läuft.

Dem ersten Kind, das in die Klasse kommt, sage ich, welche HA es in die HA-Ablage(n) legen muss. Wer danach kommt, weiß gleich, was er rauslegen muss.

Kurz vor Unterrichtsbeginn kontrolliere ich die Anzahl. Weil es immer mindestens ein Kind gibt, das vergessen hat die HA rauszulegen und selber nicht drauf kommt, muss ich vorlesen, welche Kinder die HA rausgelegt haben, dann fällt es auch den Träumern auf, dass sie die HA vielleicht mal rauslegen könnten 😊

Nach dem Unterricht schaue ich mir HA dann genau an.

So richtig befriedigend finde ich das aber gerade nicht. Es geht halt Zeit drauf mit der Kontrolle, ob alle die HA haben. Wenn es Hefte sind, merke ich oft erst bei der Korrektur, dass ein Kind die HA vergessen hat und ich finde es besser, wenn ich einem Kind gleich sagen kann, dass es eine best. HA nachholen muss und nicht erst am nächsten Tag.

Ich mag aber auch nicht, dass die Kinder die HA auf ihren Tisch legen und ich in der Vorviertelstunde kontrolliere.

Also, die HA gemeinsam einsammeln?? Geht auch wieder Zeit drauf und das mit dem Rauslegen wäre eigentlich nicht so zeitaufwändig, wenn denn nun alle Kinder rechtzeitig dran denken würden. Kann man aber nach 3 Wochen Schule vielleicht auch noch nicht erwarten 😊

Viele Grüße

Aina

Beitrag von „Bigandi“ vom 5. Oktober 2006 23:36

Hallo!

Bei mir gibt es seit der 2. Klasse ein Klassenamt "Hefte kontrollieren". Jeweils zwei Kinder zählen kurz vor Unterrichtsbeginn, ob alle Hefte bzw. Arbeitsblätter abgegeben wurden.

Heuer in der 3. habe ich auf jedes Heft die Nummer des Schülers laut Klassenliste geschrieben. So können die zwei Kinder schnell herausfinden, wer das Heft nicht abgegeben hat. Funktioniert bis jetzt sehr gut!

Liebe Grüße,
Birgit

Beitrag von „venti“ vom 5. Oktober 2006 23:39

Hallo Aina,

ich habe auch eine erste Klasse. Meine Kinder sitzen an fünf Gruppentischen zu jeweils fünf Kindern. Jedes dieser fünf Kinder hat an einem Wochentag Austeildienst. Wenn es dann irgend etwas auszuteilen oder einzusammeln gibt, kommen diese fünf Kinder und holen z.B. Arbeitsblätter für ihren Gruppentisch. Wenn ich ihnen sage: bringt bitte die blauen Schnellhefter mit den Hausaufgaben, dann erledigen das die Austeilkinder. Bis 5 zählen können sie schon, und ich nehme auch nur Stöße an, die komplett sind. Ansonsten können die Austeiler ihren Mitschülern am Tisch mal etwas Dampf machen. Und ich sehe sofort, wer seinen Schnellhefter nicht hat.

Die Methode kann ich weiterempfehlen. Es klappt schon sehr gut - anderes noch nicht (Kehrdienst z.B.)

Gruß venti 😊

Beitrag von „Petra“ vom 6. Oktober 2006 07:37

Ich glaube, du weißt schon, wie ich das mache, aber ich schreibe es gerne noch einmal (obwohl ich es gerade so mache, wie du es nicht so magst, ich lasse sie nämlich vorne auf ihren Tisch legen)

Momentan sind sie noch nicht so weit, dass sie es immer selbstständig machen, ich fordere sie noch dazu auf.

Während einer Arbeitsphase gehe ich rum und schaue sie mir an und kontrolliere hauptsächlich auf Vollständigkeit. Das geht relativ flott.

Wenn was fehlt, mache ich mir auf einer kl. handl. Liste eine Notiz.

Die Schüler heften dann selbstständig wieder ab und diese Mappen oder auch Arbeitshefte nehme ich wechselweise am Wochenende mal mit nach Hause.

Beitrag von „biene maja“ vom 6. Oktober 2006 14:42

Hallo!

Ich lasse mir in der Vorviertelstunde (dauert meist bis kurz nach Unterrichtsbeginn) die Hausis vorlegen, kontrolliere dabei aber nur auf Vollständigkeit. Die Kinder kommen zu mir ans Pult, stellen sich an und zeigen mir Heft bzw. AB. Für jede komplette Hausi gibt's einen Stempel. Am Ende zähle ich nur kurz einen Stapel und sehe dann, ob wirklich alle bei mir waren. Klappt aber - dank der Stempel wahrscheinlich - bisher recht gut. Bisher kam es höchstens vor, dass ein Kind mir die Hausi zwar gezeigt hat, aber dann wieder mitgenommen hat, statt in das Körbchen hinter mir zu legen.

Wer seinen Namen vergessen hat oder die Blätter nicht aus der Hausimappe ausgepackt hat, nimmt alles wieder mit, erledigt das und stellt sich wieder hinten an. Hat den Effekt, dass mittlerweile fast kein Kind mehr den Namen vergisst und es geht einfach schneller.

Ideal ist es noch nicht, vor allem an einem Tag, an dem ich erst zur 3. Stunde komme, da geht doch viel Zeit verloren (weil die Vorviertelstunde fehlt).

Liebe Grüße
Biene Maja

Beitrag von „Löwenzahn“ vom 6. Oktober 2006 18:59

Wenn Hefte eingesammelt werden, schlagen die Kindern vorher die richtige Seite auf. Das spart Zeit und klappt auch in der ersten Klasse.


Wichtig ist immer, sich ausreichend Zeit zu nehmen, um Arbeitsabläufe einzuschulen. Viel Zeit am Anfang 😞 , die sich zu 100 % lohnt 😊 .

Löwenzahn

Beitrag von „Reffi25“ vom 6. Oktober 2006 19:47

Hallo,

image not found or type unknown

ich habe mir eine Klassenliste mit gaaaanz vielen Spalten zugelegt . Oben schreibe ich die Hausaufgabe rein (z.b. Buch S. 14) und mache dann bei jedem Kind, dass mir die HA gezeigt / abgegeben hat, ein Pünktchen. Dann sehe ich sofort, wer was vergessen hat. Oftmals schreibe ich auch noch die Anzahl der Fehler (und der Fehlerart) in die Spalte. So habe ich alles auf einen Blick.

Viele Grüße

Reffi25